

Gentest auf erbliche Ataxie für Parson Russell Terrier ab 1. 11.2012 verfügbar.

Für alle Parson Russell Terrier Besitzer, vor allem jedoch Züchter, verbreitete der Animal Health Trust im Oktober die gute Nachricht dass der seit einiger Zeit in Arbeit befindliche, auch vom KfT unterstützte Test, ab 1. November für Parson Russell Terrier weltweit verfügbar ist. Für die englische Forschergruppe des AHT (Animal Health Trust) ist dies ein weiterer großer Erfolg für ihre Arbeit auf dem Gebiet der Molekulargenetik.

Über hereditäre (erbliche) Ataxie bei Parson Russell Terriern.

Ataxie ist keine Krankheit sondern ein Symptom. Ataxie ist eine Ganganomalie die sich zuerst durch die Störung, vor allem unkoordinierte Bewegung und Schwäche der Hinterhand, bemerkbar macht. Im Verlauf der Erkrankung sind alle Gliedmaßen betroffen. Betroffene Hunde können das Ausmaß und die Richtung der Bewegung nicht mehr kontrollieren. In schweren Fällen können die Hunde nachdem sie hingefallen sind, nicht mehr alleine aufstehen. Ursache der Koordinationsstörungen sind Leitungsstörungen in den Rückenmarksbahnen die zu den Koordinationszentren im Gehirn führen. Einige Hunde zeigen eine Art epileptischer Anfälle, manche leiden unter Atemnot. Ataxie ist nur indirekt an lebenden Hunden, nur durch Ausschluss von anderen Krankheiten wie Vergiftungen oder Missbildungen im zentralen Nervensystem oder erst mit letzter Sicherheit durch eine Autopsie von Gehirn und Rückenmark nach dem Tod sicher zu diagnostizieren.

Da Ataxie einen degenerativen Verlauf nimmt ist keine Therapie möglich. Im Alter von 3 bis 6 Monaten zeigen die klinisch erkrankten Welpen die ersten Symptome. Schäden können weder geheilt noch der Fortschritt der Erkrankung aufgehalten werden. Die volle Symptomatik zeigt sich meist im Alter von 8 bis 16 Monaten. Die Tiere können mit der Ataxie weiterleben, jedoch stürzen einige oft schwer und bekommen starke Muskelversteifungen. Die einzig sinnvolle Vorbeugung besteht in der züchterischen Bekämpfung. Hierzu kann der von dem AHT entwickelte Gentest nun genutzt werden.

Untersuchungen des AHT

Vom AHT am Zentrum des Englischen Kennel Club Genetics Centre wurden seit einiger Zeit aufwendige Untersuchungen der Ataxie bei Parson Russell Terriern durchgeführt. Ausgangspunkt waren breit angelegte Studien zunächst an der DNA von 16 betroffenen und 16 nicht betroffenen Parson Russell Terriern. Im weiteren Verlauf wurde die DNA von über 230 Parson Russell Terriern intensiv untersucht. Als Ergebnis wurde die Mutation sicher bei 22 von 26 betroffenen Hunden festgestellt. Die festgestellte Genmutation ist nicht ursächlich für den Ausbruch der Krankheit. Als Auslöser wird vermutet dass dieser in der Rasse sehr verbreitet ist und die Krankheit nur ausbricht wenn ein Hund dazu die doppelte Kopie des nun gefundenen Defektgens besitzt.

Im Rahmen der Untersuchungen wurde auch die DNA von 5 kranken Jack Russell Terriern untersucht. Da von den 5 kranken Jack Russell Terriern nur ein Hund zwei Kopien der beim Parson gefundenen Defektgene hatte und die Basis der untersuchten kranken Jack Russell Terrier für eine schlüssige Aussage zu klein war kann für den Jack Russell Terrier bisher keine Aussage getroffen werden.

Angebot des AHT

Auf Grund der identifizierten Mutation bietet der AHT den Test ab dem 1. November 2012 wie folgt an:

1. "CLEAR" besagt dass ein Parson 2 normale Kopien des ursächlichen Gens der vom AHT untersuchten Ataxieform besitzt. Es besteht jedoch die Möglichkeit dass es noch andere bei dem Test nicht untersuchte Formen von Ataxie gibt.
2. "CARRIER" besagt dass der Hund 1 Kopie des Defektgens und eine normale Kopie des Gens besitzt und das Defektgen an etwa 50% seiner Nachkommen weitergibt. Es besteht jedoch die Möglichkeit dass es noch andere bei dem Test nicht untersuchte Formen von Ataxie gibt die ein solcher Hund dann ebenfalls weitergibt.
3. "AFFECTED" (betroffen) Der untersuchte Hund hat 2 Kopien des Defektgens und es ist sehr wahrscheinlich dass bei ihm Ataxie ausbricht. (96 % der in der Studie untersuchten Hunde mit 2 Kopien des identifizierten Defektgens waren von Ataxie betroffen).

Der Test wird sicherlich helfen die Fälle von Ataxie bei Parson Russell Terriern zu verringern. Der AHT bittet alle Besitzer von getesteten Hunden mit dem AHT in Verbindung zu bleiben. Vor allem ist der AHT interessiert an Rückmeldungen von Besitzern deren Hunde an Ataxie erkrankten und eine oder 2 normale Kopien der Mutation haben oder von Besitzern deren Hunde 2 Kopien des Defektgens haben und über 4 Jahre sind und bis dahin nicht an Ataxie erkrankt sind.

Diese Rückmeldungen werden dem AHT sehr helfen den Test zu verbessern.

Der Test kann ab 1. November mit einem Formular von der Homepage <http://www.ahtdnatesting.co.uk> bestellt werden. Der Normalpreis ist 48 GBP. Mit der Verwendung des KfT Rabattcodes **XVPZU1076** erhalten Sie 20% Rabatt auf den Bruttopreis in der Zeit vom 1.11. bis 30.11.2012. Um den Rabatt zu erhalten müssen Sie im Schritt 4 bei der Bestellung unter dem Wort „Checkout“ die orange Box mit dem Wort „ADD A COUPON“ anklicken. Es öffnet sich dann ein Fenster das „Shopping Basket“ benannt ist. In diesem Fenster befindet sich ein Feld wo der Code einzugeben ist. Nachdem Sie den Code eingegeben haben bestätigen Sie dies mit Click auf das orange Feld in der Nähe mit „ADD A COUPON“ . Danach klicken Sie auf „RECALCULATE“ in der orange Box. Daraufhin erhalten Sie den Preis abzüglich des Rabatts. Beachten Sie bitte dass der Code mit Großbuchstaben, ohne Leerzeichen dazwischen, einzugeben ist.

Für den Test werden Backenabstriche mit den für solche Tests üblichen Bürsten verlangt. Einsendung von Blut ist nicht möglich. Weitere Einzelheiten über Einsendung und Zahlung, leider nur in Englisch, auf der genannten Homepage, über "Late Onset Ataxie" und "Buy Online".

Walter Berghäuser